

Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Tiengen

Protokoll und Ergebnisniederschrift der Mitglieder- und zugleich Bereitschaftsversammlung vom 15. März 2019 in der DRK-Seniorenwohnanlage "Haus am Seidenhof" in Tiengen, Wutachstraße 2 b

Beginn: 19:45 Uhr Ende: 21:15 Uhr
Leitung: Manfred Krause, Vorsitzender und Karin Hoffmann, stellvertretende Vorsitzende
Protokoll: Maria-Sophie Bertrams, Schriftführerin

Tagesordnung gemäß Einladung:

- TOP 1 Begrüßung und Eröffnung
- TOP 2 Neuaufnahmen und Verpflichtungen
- TOP 3 Tätigkeitsberichte aus den Gemeinschaften
- TOP 4 Bericht der Schatzmeisterin / Finanzbericht
 - a) Beschluss Jahresrechnung 2018
 - b) Beschluss Wirtschaftsplan 2019
- TOP 5 Bericht Rechnungsprüfung
- TOP 6 Entlastungen des Vorstands
- TOP 7 Ehrungen
- TOP 8 Unsere Gäste haben das Wort
- TOP 9 Wünsche und Anträge

Schlusswort des Vorsitzenden.

Aus einem besonderen Anlass wird vor der Mitgliederversammlung ein Geburtstagsständchen gesungen. Unser Josef Hoch hat am 11. März 2019 seinen 80. Geburtstag gefeiert.

TOP 1 Begrüßung und Eröffnung durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende Manfred Krause eröffnet die Mitgliederversammlung und begrüßt die Gäste, unsere Ehrenmitglieder, die Helferinnen und Helfer, die Abordnung der Schulsanitäter und die Mitglieder des Vorstands. Die Einladungen mit der Tagesordnung hat unsere Schriftführerin Maria-Sophie Bertrams am 6. Februar 2019 geschrieben.

Anwesend sind: 21 Mitglieder vom Ortsverein Tiengen
2 Schulsanitäter (ab 16 Jahren / stimmberechtigt)
12 Schulsanitäter (unter 16 Jahren / nicht stimmberechtigt)
10 Gäste.

Es wird eine Gedenkminute für die Verstorbenen eingelegt.

TOP 2 Neuaufnahmen und Verpflichtungen

Im vergangenen Oktober haben 14 Schüler der Realschule Tiengen die Erste-Hilfe-Grundausbildung unter Leitung von Annette Schmidt absolviert. Davon haben vier den Aufnahmeantrag abgegeben. Sie werden heute offiziell aufgenommen.

Sophie Maier Elisabeth Marx Joyana Matt Lea Feliz Schroeder

Folgende Jugendliche sind vor einigen Jahren bei den Schulsanitätern eingetreten. Inzwischen sind sie 16 Jahre und wollen in die aktive Bereitschaft wechseln. Sie werden durch die Kreisbereitschaftsleiterin Renate Reinhart aufgenommen und verpflichtet:

Lena Nikeleit Svea Saskia Matt

Ferner werden aufgenommen:

Joachim Reule Petra Simmack

Der Ortsverein freut sich über den Mitgliederzuwachs.

TOP 3 Tätigkeitsberichte aus den Gemeinschaften

Die Tätigkeitsberichte aus den Gemeinschaften werden vorgetragen:

von Rosemarie Nopper für die Bereitschaft
von Annette Schmidt und Team für die Schulsanitäter
von Karin Hoffmann für den Altenclub
Sabrina Exner trägt den Tätigkeitsbericht der Sozialarbeit vor, der von
Carmen Vasiu erstellt wurde
Maria-Sophie Bertrams trägt den Trainingsbericht der Seniorengymnastik vor,
der von Nicola Thoma-Bopst erstellt wurde
von Rosemarie Nopper Zusammenfassung der ehrenamtlichen
Stunden und Helfer

TOP 4 Bericht der Schatzmeisterin / Finanzbericht

Die Schatzmeisterin Sabrina Exner erläutert im Finanzbericht die Einnahmen, die Ausgaben und das Ergebnis. Aussprache hierüber wird nicht gewünscht.

Von der Schatzmeisterin wurden die Jahresrechnung 2018 und der Wirtschaftsplan 2019 vorbereitet und ausführlich besprochen. Auch hierzu gibt es keine Rückfragen.

Es wird offen per Handzeichen abgestimmt.

Die Mitgliederversammlung billigt in Einzelabstimmungen

- a) die Jahresrechnung 2018 ohne Gegenstimmen
- b) den Wirtschaftsplan 2019 ohne Gegenstimmen.

TOP 5 Bericht Rechnungsprüfung

Die gewählten Rechnungsprüfer des Ortsvereins haben den Auftrag, die Belege und Kontoauszüge auf Vollständigkeit und korrekte Buchungen zu prüfen. Im Vordergrund steht immer, die Angemessenheit und Zweckmäßigkeit der Mittelverwendung beim Ortsverein zu prüfen.

In der Mitgliederversammlung 2017 wurden drei Rechnungsprüfer gewählt, die nicht Vorstandsmitglieder sind:

Klaus Weißenberger Petra Siebold Ines Schwind

Der Bericht über die Rechnungsprüfung wird von Ines Schwind vorgetragen.
Fazit: Alles ist vollständig erfasst und korrekt gebucht.

Die Rechnungsprüfer schlagen der Versammlung vor, dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Wortmeldungen zum Rechnungsprüfungsbericht werden nicht gewünscht.

TOP 6 Entlastungen des Vorstands

Die Entlastung des Vorstands wird von Joachim Baumert vorgenommen.

Es wird offen per Handzeichen abgestimmt.

Dem Vorstand wird das Vertrauen ausgesprochen. Die Entlastung erfolgt einstimmig.

TOP 7 Ehrungen

Durch die Kreisbereitschaftsleiterin Renate Reinhart werden die Auszeichnungsspangen für langjährige aktive und ehrenamtliche Mitarbeit im Deutschen Roten Kreuz überreicht.

Maria-Sophie Bertrams	für	5 Dienstjahre	
Sina Gumpel	für	5 Dienstjahre	
Thomas Zielinski	für	10 Dienstjahre	
Sven Tiefert	für	25 Dienstjahre	und DRK-Ehrennadel Silber
Herbert Eckert	für	35 Dienstjahre	
Petra Siebold	für	35 Dienstjahre	
Klaus Weißenberger	für	40 Dienstjahre	und DRK-Ehrennadel Gold
Manfred Krause	für	55 Dienstjahre	

Sven Tiefert wurde 2009 zum Bereitschaftsleiter gewählt. Ihm wird eine Urkunde für die 10-jährige Tätigkeit als Bereitschaftsleiter überreicht.

TOP 8 Unsere Gäste haben das Wort

Joachim Baumert (Stadt Waldshut-Tiengen): Als Vertreter der Stadt Waldshut-Tiengen übermittelt der erste Beigeordnete des Oberbürgermeisters dessen Grüße. Er erwähnt lobend die vielfältigen Einsätze des OV sowie die gesunde Altersstruktur, die sich unter anderem über die Jugend mit den Schulsanitätern, die aktive Bereitschaft bis hin zu den Senioren im Altenclub erstreckt. Schließlich dankt er stellvertretend im Namen der Stadt für die geleisteten Dienste und Einsätze.

Christian Hipp (THW): Der Ortsbeauftragte des THW ist beeindruckt von den vielfältigen Berichten der Aktivitäten des OV, insbesondere von der Nachwuchsarbeit mit dem Schul-Sanitäts-Dienst. Lobend erwähnt er die vielen geleisteten Stunden und wünscht dem OV weiterhin erfolgreiche Jahre.

Manfred Feldmann (OV Waldshut): Über die gute Zusammenarbeit vor allem bei der Hoorigen-Mess und beim Mini-Marathon freut sich der Vorsitzende des OV Waldshut. Er lobt die hohe Anzahl der geleisteten Stunden und beglückwünscht die neu Aufgenommenen in den OV. Ebenso erwähnt er die gute Altersstruktur des OV und wünscht weiterhin gute gemeinsame Dienste mit dem OV Waldshut.

TOP 9 Wünsche und Anträge

Josef Hoch (OV Tiengen): Der Jubilar bedankt sich für die Überraschung zu Beginn der Versammlung und für die Glückwünsche. Er freut sich darauf, weiterhin an den Dienstabenden teil zu nehmen und den OV zu unterstützen.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Schlusswort des Vorsitzenden

Manfred Krause kündigt an, in der nächsten Mitgliederversammlung den Vorsitz im Ortsverein zu beenden. Der Ortsvorstand möge sich bald Gedanken über die Nachfolge machen.

--

Damit wird vom Vorsitzenden der offizielle Teil der Mitgliederversammlung beendet. Es werden belegte Brötchen gereicht und es gibt Gelegenheit für persönliche Gespräche.

Das Protokoll wird für drei Monate im Unterrichtsraum zur Einsicht ausgelegt, und auf unserer Internetseite veröffentlicht. Einwendungen richten Sie innerhalb eines Monats an den Vorsitzenden. Danach gilt das Protokoll als genehmigt.

Waldshut-Tiengen, 18.03.2019

DEUTSCHES ROTES KREUZ
Ortsverein Tiengen

gez. Manfred Krause
Manfred Krause
Vorsitzender

gez. Karin Hoffmann
Karin Hoffmann
Stv. Vorsitzende

gez. Maria-Sophie Bertrams
Maria-Sophie Bertrams
Schriftführerin und Protokoll